

MünchenSPD Stadtratsfraktion • Rathaus • 80313 München

Herrn
Oberbürgermeister Reiter
Rathaus

Ulrike Boesser
Heide Rieke
Jens Röver
Hans Dieter Kaplan
Alexander Reissl
Stadtratsmitglieder

München, 06.06.2014

Wertstoffwirtschaft in München 1 Wiederverwendungsquote steigern

Antrag

Der AWM stellt dem Stadtrat dar, welche Möglichkeiten genutzt werden könnten, um die Wiederverwendungsquote in München zu steigern. Berücksichtigt werden soll in diesem Bericht insbesondere auch:

- das Netz der Verkaufsstellen für Gebrauchsgüter (wie die alte Halle 2) dauerhaft zu vergrößern
- die kostenlose Weitergabe von an den Wertstoffhöfen abgegebenen Gegenständen an Münchnerinnen und Münchner
- die verstärkte Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Institutionen, die ebenfalls Gebrauchsgüter vertreiben.

Im Hinblick auf die wirtschaftlichen Ziele des Abfallwirtschaftskonzepts soll die Darstellung auch eine Einschätzung der Marktsituation für Gebrauchsgüter und der wirtschaftlichen Tragfähigkeit denkbarer Maßnahmen enthalten.

Begründung:

An oberster Stelle des städtischen Abfallwirtschaftskonzepts, mittlerweile auch im Kreislaufwirtschaftsgesetz bestätigt, steht die Vermeidung von Abfall. Auch die Wiederverwendung von Produkten dient diesem Ziel. Derzeit finden jedoch viele durchaus noch brauchbaren Gegenstände, die auf den Münchner Wertstoffhöfen abgegeben werden, keinen neuen Nutzer. Hierfür gibt es eine Vielzahl von Gründen, trotzdem sollte versucht werden, die Wiederverwendungsquote zu erhöhen. Dies dient den umweltpolitischen Zielen der Stadt, könnte aber auch eine zusätzliche Motivation für die Bürgerinnen und Bürger bedeuten, Haushaltsgegenstände nicht in die Restmülltonne zu entsorgen.

gez.
Ulrike Boesser
Stadträtin

gez.
Heide Rieke
Stadträtin

gez.
Jens Röver
Stadtrat

gez.
Hans Dieter Kaplan
Stadtrat

gez.
Alexander Reissl
Stadtrat